

MODE VON HEUTE.

Heft 7 des II. Vierteljahres versandten wir heute, soweit die Anzahl der Fortsetzungen noch nicht angegeben war, nach dem bisherigen Bedarf unberechnet nach Leipzig, Stuttgart und Wien.

Wir bitten die verehrl. Handlungen, sofern noch nicht geschen, um gef. Erneuerung der Fortsetzungen; unsere Bedingungen: 40% Rabatt und 11/10 (Ladenpreis *M* 2.50) lohnen eine tatkräftige Verwendung für die Mode von Heute und stehen Probehefte und Prospekte in jeder Anzahl gern zur Verfügung.

Frankfurt a. M., 23. März 1907.

MODE VON HEUTE
G. m. b. H.

Künftig erscheinende Bücher.

Hochinteressante Neuigkeiten!

Rabatt: 30% in Rechnung, bar 50% und 7/6 (auch gemischt)!

(Z) In Kürze erscheinen:

Wir Sünderinnen.

Von

Luise Dettinger.

Preis *M* 2.—, gebunden *M* 3.—.

Ein Novellenbuch von reichem, fesselndem Inhalt. Es sind Lebenstragödien, Frauenschicksale zumeist; die Dichterin hat verschiedene Typen des Weibes geschaffen, das vor eine Entscheidung gestellt wird: nach welcher Richtung ihre Heldinnen sündig werden, das bestimmen dann Temperament und Erziehung. „Sünderinnen stets, dank den Gesetzen, die man gibt, sind die Frauen“, so sagt die Autorin in ihrem Vorwort. „Die Schuld ungelebten Glückes mit sich tragend, verklümmern sie in fruchtloser Entfagung.“ So besonders in „Muttertragödie“, „Abschied“, „Diakonissenstation“. Dagegen beleuchten die Novellen „Das Unverzeihliche“, „Das Haus“, „Der Sprung“, „Almosen“ den anderen Fall: diejenigen, die den Mut haben, durch einen kühnen Sprung über die Schranken der Sagenungen hinwegzugehen, ihr Leben und Schicksal selbst zu entscheiden. Sünderinnen stets! Die kleinen Erzählungen sind in ihrer knappen Form ganz vortrefflich. Das Buch ist eine beachtenswerte literarische Gabe und bietet eine interessante, spannende Lektüre.

Scham.

Großstadtmärchen

VON

G. Dhrtmann.

Preis *M* 2.—, gebunden *M* 3.—.

Diese Novellensammlung bildet ein wertvolles Buch, das aus einer vortrefflichen Feder hervorgegangen ist. Das Grundmotiv aller dieser Erzählungen und Skizzen, dieser Großstadtmärchen, wie die Verfasserin sie nennt, ist das Schamgefühl in den verschiedensten Stufungen und Erscheinungsformen. Sei es, daß die Autorin das Täuschende einer keuschen Frauenerscheinung zum Gegenstande wählt, wie in „Tuberosen“, sei es, daß sie beim Manne die Scham über einen unwürdigen Beruf entdeckt, wie in „Sein Beruf“, oder das Motiv der Dirnentochter in eigenartiger Weise wieder aufzunehmen versteht — überall ist ein Thema von unerschöpflichem Reichtum und unleugbarer Modernität feinfühlig und durchaus modern behandelt. Die Sprache ist von überraschender Prägnanz. Das Buch ist als Unterhaltungslektüre von literarischem Wert bestens zu empfehlen.

Für Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkel sind die interessantesten Bücher lohnende Erwerbungen.

— Unverlangt versenden wir nicht! —

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Voransbestellung 50% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden.

E. Pierson's Verlag.

Börseblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

Soeben ist erschienen:

Angelo Mosso

Escursioni nel Mediterraneo e gli scavi di Creta

1 Band mit 187 Illustr. und 2 Tafeln
Lire 8.—.

Nur fest.

Mailand, 25 März 1907.

U. Hoepli.

(Z) Soeben erschien in 3. Auflage:

Theologia moralis

per

modum conferentiarum

auctore clarissima

P. Benjamin Elbel, Ord. Min.

Novis curis edidit

P. F. Irenaeus Bierbaum,

Ejusd. Ordinis,

Provinciae saxoniae s. crucis lector jubilatus.

Cum approbatione superiorum.

Volumen tertium.

Continens partes tres.

VI u. 742 Seiten. gr. 8°.

Preis brosch. *M* 5.70 ord., *M* 3.80 no.,
M 3.42 bar.

— Freiemplare 13/12. —

Wir bitten, zu verlangen.

Paderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

(Z) In meinem Verlage erscheint demnächst:

Asträa.

Taschenbuch für Freimaurer
für das Jahr 1907.

Herausgegeben

VON

Paul Fischer.

— Neue Folge: 26. Band. —

3 *M* ord., 2 *M* 25 *S* netto, 2 *M* bar
und 11/10.

Einband 75 *S*.

Ich versende nur auf Verlangen und bitte
daher, gef. zu bestellen; gebundene Exem-
plare nur fest oder bar.

Leipzig, März 1907.

Bruno Zschel.

431